

TEAMinForm



SAVE THE DATE: 2. September 2022 bei TEAM
40jähriges Jubiläum bei TEAM und Anbau-Einweihung

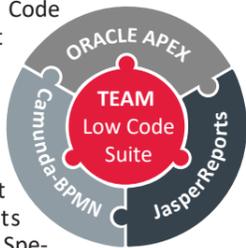
Low Code – Zukunft der Softwareentwicklung

Mittlerweile wurde bei TEAM die 3. Veranstaltung der Low Code Reihe durchgeführt und es besteht weiterhin eine große Nachfrage.

Rund um das Thema Low Code Entwicklung konnten die Teilnehmer an dem Beispiel der Spesenabrechnung erfahren, wie sich solch komplexe Applikationen schnell und nahezu ohne Zeilencode umsetzen lassen.

Mit dem Low Code Werkzeug von APEX wurden aus einer einfachen Excel-Tabelle mit wenig Aufwand zwei Web-Applikationen zur Spesen-Abrechnung erstellt – eine für die Antragsteller und eine für die Bearbeiter der Abrechnung. Des Weiteren wurde gezeigt, wie komplexe Businessprozesse, in diesem Fall der mehrstufige Freigabeprozess der Spesenabrechnungen, über BPMN entwickelt und mit APEX nahezu ohne Code umgesetzt werden.

Den Abschluss bildete die Vorstellung, wie mit JasperReports ohne Code Spesenantragsformulare und Auswertungen erstellt und in Spesenabrechnungsalgorithmen eingebunden werden. Das durchweg sehr positive Feedback hat bestätigt, dass Low Code zukünftig einen immer größeren Anteil in der Softwareentwicklung einnehmen wird.



ORACLE Partner

TEAMinForm 1. Halbjahr 2022

Mit ProStore® auf der LogiMAT

Zur LogiMAT präsentiert TEAM das intelligente WMS ProStore® in Halle 8, Stand B21. Schwerpunkt liegt auf der Automatisierung und Digitalisierung der Intralogistik-Prozesse.

Besucher des TEAM-Messestandes können sich live überzeugen, wie flexibel und intelligent ProStore® die aktuellen Digitalisierungstrends der Intralogistik abbildet: von der vollständigen Integration von AutoStore und Shuttle-Systemen bis zur beleglosen Kommissionierung mit Handschuhscanner ProGlove MARK Display.

Flexibilität wird durch intelligente Strategien, die individuell konfigurierbar sind, geschaffen und Entscheidungen lassen sich mit den umfangreichen Leitstand-Funktionen sicher treffen. Zudem können mit ProStore® IT-Ressourcen in der Cloud dynamisch gemanagt werden, ohne die firmeninterne IT-Server-Struktur zu nutzen.

Messen & Veranstaltungen

31. Mai – 02. Juni 2022

LogiMAT in Stuttgart

20. – 23. September 2022

DOAG Konferenz + Ausstellung in Nürnberg

18. Oktober 2022

JasperReports & Oracle in Paderborn

22. November 2022

22. TEAMLogistikforum in Paderborn



Für weitere Veranstaltungen bitte QR-Code scannen.

Stellenangebote



Wir suchen

_(Senior) Software Entwickler*in – Oracle PL/SQL

_IT-Projektleiter*in Intralogistiksoftware

_Software Architect

_Oracle-Consultant

_Datenbank-Consultant

Weitere Infos finden Sie online: www.team-pb.de/karriere

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



IMPRESSUM

Herausgeber

TEAM GmbH
Hermann-Löns-Straße 88
33104 Paderborn

Fon +49 5254 8008-0
Fax: +49 5254 8008-19
Mail marketing@team-pb.de
Web www.team-pb.de



Für Ihre digitale TEAMinForm bitte QR-Code scannen.

INHALT

ProStore® steuert Logistikzentrum für Dr. Oetker Trockensortiment | Rila – die Genussentdecker® | ProStore® integriert ProGlove | Schulungen und Workshops | Deutsche See: Zukunftsgarant Oracle Cloud Infrastructure | Oracle 21c | Stellenangebote und Veranstaltungen

ProStore® steuert Logistikzentrum für Dr. Oetker Trockensortiment

Im westfälischen Brockhagen errichtet die WLS Spedition GmbH ein neues hochautomatisiertes Logistikzentrum, in dem Müslis, Desserts, Backwaren und weitere Artikel aus dem Trockensortiment von Dr. Oetker gelagert, konfektioniert, kommissioniert und versendet werden.

Die Prozesse im neuen Logistikzentrum werden durch ProStore® – das Warehouse Management System von TEAM – gesteuert.

Die WLS Spedition GmbH, ein modernes, mittelständisches Unternehmen, das auf Transport und Logistik spezialisiert ist, beschäftigt derzeit rund 400 Mitarbeiter*innen und verfügt über eine Flotte von 160 LKWs.

Als Logistikdienstleister ist WLS für Kunden aus unterschiedlichen Branchen aktiv. Schwerpunkte stellen logistische Abwicklung für Bauelemente und Nahrungsmittel dar.

Das neue Logistikzentrum wird über ein 8-gassiges automatisches Hochregallager mit 38.000 Palettenstellplätzen und verschiedenen Funktionsbereichen, z. B. für die Kommissionierung, die Konfektionierung und den Versand,

mit hohem Automatisierungsgrad verfügen. Eine Elektrohängebahn stellt das Bindeglied für die Palettentransporte außerhalb des Hochregallagers zu den einzelnen Funktionsbereichen dar.

Die Kommissionierung erfolgt sowohl automatisiert als auch manuell mit Hilfe mobiler Terminals.

Bei der automatischen Kommissionierung werden ganze Lagen eines Artikels durch einen Portalroboter abkommissioniert. In den manuellen Bereichen stehen Paletten auf Schwerkraftrollenbahnen sowie einzelne Kartons in einem Durchlaufregal und Fachbodenlager zur Kommissionierung bereit.

Zur optimalen Verplanung der Lagenkommissionierung werden in ProStore® Versandaufträge bzw. lagenreine Versandauftragspositionen zu einem Batch zusammengefasst. In die Batchplanung fließen auch Aufträge zur Nachschubversorgung des Durchlaufregals und Fachbodenlagers mit lagenreinen Paletten ein.

In der Konfektionierung werden Sortimentskartons und Displays hergestellt.

Fertiggestellte Sortimentkartons werden über eine Kartonförderer-Technik zu einem Gruppierertisch transportiert, automatisch auf Basis des artikelabhängigen Palettierrschemas zu einer Lage gruppiert und durch den Portalroboter auf eine Palette umgesetzt. Gefertigte Displays werden manuell auf Euro-Paletten abgestellt. Die konfektionierte Ware wird in das Hochregallager eingelagert.

Die gesamte Konfektionierung wird in ProStore® über das Produktionsmodul abgewickelt.

Im Versandbereich werden zur Optimierung der Stellplatzanzahl auf dem LKW die Paletten, z. B. für Großhandelsaufträge auf dem Weg in die Versandbereitstellung, gedoppelt (aufeinandergestellt). Dabei sind diverse Randbedingungen wie Palettenreihenfolgen, Palettengewichte und weitere zu beachten.

Der Golive-Termin der Abwicklung im neuen Logistikzentrum mit ProStore® ist für August 2022 geplant.





PORTRÄT Timon Kalis

Timon Kalis hat im September 2020 seine Ausbildung als Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung bei TEAM angefangen und wurde sehr schnell ein wichtiger Part im Bereich Software & Consulting. Als Mitglied dieses Teams gilt es immer wieder, verschiedenste spezifische Kundenanforderungen kreativ und gemeinsam zu lösen.

Nach seiner Einarbeitung in SQL, PL/SQL und JasperReports treibt Timon hauptsächlich die Entwicklung des firmeninternen CRM-Systems mit Oracle APEX voran und unterstützt die TEAMler bei der Einarbeitung und Nutzung des neuen Systems.

Demnächst steht bei ihm eine Weiterbildung in Javascript an.

In seiner Freizeit ist er sehr musikalisch aktiv: mit Klarinette, Saxophon und mittlerweile Posaune in diversen Kammerensembles sowie mehreren Orchestern. Dazu kommen Arrangement und Komposition am Heim-PC. Ansonsten darf der regelmäßige Sport im Fitness-Studio in der Woche nicht fehlen.



Timon Kalis
Fachinformatiker Anwendungsentwicklung in Ausbildung

KURZ NOTIERT

JasperReports und APEX

Um JasperReports in der Low Code Umgebung APEX einsetzen zu können, wurde der Jasper4Oracle Server von TEAM um eine APEX Management Software sowie um Plugins für die Einbindung in APEX erweitert.

Mit der Management App lassen sich in APEX per Drag&Drop Reports verwalten und Aufruf-Logs auswerten.

In den APEX-Applikationen können Reports über die APEX-Plugins ganz einfach aufgerufen werden, ohne dabei eine einzige Zeile Code schreiben zu müssen.

Rila. Die Genussentdecker® entscheiden sich erneut für ProStore®

Die Rila Feinkost-Importe GmbH & Co. KG, mit Sitz in Stemwede-Levern, ist ein zu 100 % im Besitz der Familie Richter befindliches Unternehmen und bekannt für die Sortimente Ethno-Küche, Feine Küche und Bio-Küche.

An eigenen Produktionsstandorten in Deutschland, Griechenland und Chile werden rund 40 % aller von RILA angebotenen Produkte hergestellt.

Gemeinsam blicken Rila und TEAM auf eine erfolgreiche und langjährige Zusammenarbeit zurück. Schon 2002 entschied sich Rila im Rahmen des Neubaus eines hochautomatisierten



Neues Verwaltungsgebäude von Rila.

Logistikzentrums für den Einsatz des WMS ProStore®.



Jetzt hat Rila die TEAM GmbH mit der Migration von ProStore® auf die aktuelle Version 10 beauftragt. ProStore® 10 ist eine zukunftssichere, modulare und browserbasierte Applikation und bietet viele Vorteile gegenüber der vorherigen Version. Beispielsweise kann das Layout der ProStore® 10-Dialoge eigenständig an den jeweiligen Kundenbedarf angepasst werden. Ein persönlicher Autostart von Dialogen beim Start von ProStore® 10 und konfigurierbare Funktionsleisten erleichtern den Arbeitsalltag enorm.

Die Migration auf ProStore® 10 erfolgt bei Rila in mehreren Phasen. Diese Vorgehensweise hat sich bei bereits durchgeführten Migrationen in anderen Kundenprojekten bewährt.

Die Migration soll bis Herbst 2022 abgeschlossen sein.

Hände frei während der beleglosen Kommissionierung: ProStore® integriert ProGlove

Erstmalig präsentiert TEAM zur LogiMAT Messe 2022 den ProStore® Kommissionierprozess auf ProGlove Handschuh-Scannern mit E-Paper Display.

Das seit kurzem verfügbare 48 g leichte Wearable wird auf dem Handrücken getragen, kann wesentliche Informationen anzeigen und muss erst nach 6.000 Scans wieder geladen werden.

Mit der Integration in das Warehouse Management System ProStore® bleiben bei der Kommissionierung die Hände frei. Der fortlaufende Wechsel zwischen Warenbewegung und Scanvorgang, wie bei der beleglosen Kommissionierung mit MDE, entfällt annähernd vollständig.

Gegenüber Pick-by-Voice sind Eingaben etwas robuster. Zudem entfällt ein Anlernen der Stimme. Mit der ganzheitlichen Integration in den Kommiss-



sionierprozess entfaltet sich erst der volle Nutzen dieser neuen Technik.

ProStore® wird sie daher neben anderen Kommissionierverfahren (Person-zu-Ware, Ware-zu-Person) und -techniken (MDE, Pick-by-Voice, Pick-by-Light etc.) als einer der ersten Warehouse Management Systeme am Markt integrieren.

Zur LogiMAT 2022 wird ProGlove zusammen mit den mobilen ProStore® WebSLS-Dialogen vorgestellt.

Schulungen und Workshops



Das Weiterbildungsangebot von TEAM bringt aktuelle Trends und bewährte Praxiskompetenz zusammen.

Unsere nächsten Schulungen und Workshops für Sie:

Oracle PL/SQL 13.06. - 15.06.22

Es gibt eine umfassende Einführung in PL/SQL, die wichtigste Sprachkomponente zur Oracle-Datenbank-Programmierung. Durch praktische Übungen erlernen Sie die Implementierung von Prozeduren, Funktionen, Packages und Triggern für die Oracle-Datenbank.

Oracle APEX 20.06. - 24.06.22

Sie lernen anhand eines praxisorientierten Beispiels alle Schritte, die notwendig sind, um eine eigene Web-Applikation, basierend auf Oracle-Datenbanken, zu erstellen.

Workshop PostgreSQL Grundlagen

Sie erfahren, wie eine PostgreSQL-Datenbank sicher und effektiv verwaltet wird – mit Übungen auf einer eigenen Datenbank und migrieren eine kleine Datenbank von Oracle nach PostgreSQL. Termine auf Anfrage.

Workshop APEX und BPMN

Sie lernen, wie Sie Geschäftsprozesse modellieren und mit APEX und einer BPMN-Engine umsetzen. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Wissen rund um die komfortable und sichere Umsetzung von Geschäftsprozessen zu erweitern. Termine auf Anfrage.

Workshop Docker/Container und Kubernetes Grundlagen

In diesem praxisorientierten Workshop erfahren Sie, wie Sie Container für Ihre Anwendungen erstellen und diese mit Kubernetes zur Verfügung stellen.

Infos, Anmeldung und weitere Schulungen und Workshops:



Deutsche See sieht Oracle Cloud Infrastructure und OAS als Zukunftsgarant

Deutsche See GmbH ist langjähriger TEAM-Kunde mit den Produkten ProStore® und ProPlan®.

Im Rahmen eines größeren Migrationsprojekts ist sie nun in der 1. Jahreshälfte mit der Unterstützung von TEAM mit ihren Oracle Datenbanken und Applikationsservern in die Oracle Cloud Infrastructure (OCI) umgezogen.

Mit dem Abschluss der Migration ist TEAM für den Gesamtbetrieb der OCI-Landschaft verantwortlich.

Dazu gehört ebenfalls der Oracle Administration Service (OAS). Das bedeutet, dass TEAM nicht nur für die Datenbanken zuständig ist, sondern ebenso für alle weiteren Themen, wie Netzwerk, Betriebssystem, Backup und die 24 x 7 Betreuung des Cloud-basierten Rechenzentrumsbetriebs.

Deutsche See entschied sich für die Oracle-Nutzung in der OCI, da es aus Sicht des Unternehmens das attraktivste und zukunftssicherste Angebot am Markt war bzw. ist.

Sie interessieren sich ebenfalls für den Einsatz von Oracle in der OCI? Sprechen Sie uns gerne an.



Oracle 21c: Das aktuelle Innovation Release

Mit dem Wechsel der Namensgebung auf die zweistellige Jahreszahl 2018 (aus Oracle 12.2.0.2c wurde Oracle 18c) hat Oracle zusätzlich angekündigt, nahezu jährlich ein neues Release zu veröffentlichen.

Dabei wird zwischen einem Long Term Release (aktuell Oracle 19c) und einem Innovation Release (aktuell 21c) unterschieden.

Das Innovation Release soll einen Ausblick auf neue Features des nächsten Long Term Release geben.

Für Produktionsumgebungen ist dabei vor allen Dingen die Laufzeit des Oracle Supports entscheidend. Sie beträgt bei einem Long Term Release 5 Jahre Premier sowie 3 Jahre Extended Support, bei einem Innovation Release nur 2 Jahre Premier Support.

Was gibt es nun Neues in Oracle 21c? In der Pressemitteilung von Anfang Januar 2021 ist die Rede von mehr als 200 neuen Innovationen.

Diese unterteilen sich im Wesentlichen

in die Bereiche Applikationsentwicklung, Big Data und Data Warehouse, Verbesserungen der Administration, Integration neuer Sicherheitsmechanismen sowie Features im Bereich Performance und Hochverfügbarkeit.

Im letztgenannten Bereich geht es zum Beispiel um Verbesserungen beim Einsatz der In-Memory Option, Anpassungen im Bereich Real Application Cluster (RAC), mit denen einzelne PBDs als Clusterressourcen geführt werden können, und vieles mehr.

In den kommenden beiden Ausgaben berichten wir ausführlicher über einige Highlights des aktuellen Innovation Release.

